

Medienmitteilung

Zuger Regierungsrätin Laura Dittli übernimmt das Präsidium der Fachdirektorenkonferenz Geldspiele.

Die Zuger Sicherheitsdirektorin, Regierungsrätin Laura Dittli, wird ab dem 5. Mai 2025 die Fachdirektorenkonferenz Geldspiele (FDKG) präsidieren. Sie wurde von der Fachdirektorenkonferenz am 25. November 2024 als Nachfolgerin des Glarner Vorstehers des Departements Sicherheit und Justiz, Dr. Andrea Bettiga, gewählt. Dieser hatte die FDKG seit 2018 präsiert.

Die FDKG ist das oberste Organ der interkantonalen Trägerschaft Geldspiele, welche auf dem gesamtschweizerischen Geldspielkonkordat gründet. Im Rahmen dieser Trägerschaft nehmen die Kantone einen Teil der ihnen im Geldspielbereich zukommenden Aufgaben gemeinsam wahr: Im Zentrum steht die Gewährleistung der Aufsicht über den Grossspielsektor und des Rechtsschutzes. Die FDKG setzt hierfür einerseits die interkantonalen Geldspielaufsicht (gespa), andererseits das interkantonale Geldspielgericht ein und beaufsichtigt diese unabhängigen Instanzen administrativ. Daneben setzt die FDKG die politischen Rahmbedingungen für den Grossspielsektor und gewährleistet die transparente Verwendung von Reingewinnen aus Grosslotterien und grossen Sportwetten zugunsten des nationalen Sports. Sie legt namentlich die Beiträge fest, welche aus den Reingewinnen der Grossspiele (u.a. Lotterien von Swisslos und Loterie Romande) über die Stiftung Sportförderung Schweiz dem nationalen Sport zukommen und beaufsichtigt die Stiftung Sportförderung Schweiz.

Zur Person

Regierungsrätin Laura Dittli, geboren 1991 in Oberägeri, wurde im Oktober 2022 in den Zuger Regierungsrat gewählt. Sie steht seit Januar 2023 der Sicherheitsdirektion vor.

Für Rückfragen steht zur Verfügung:

Regierungsrätin Laura Dittli

Tel. 041 594 31 08